

ALB-Strategie 2014



Freising, Oktober 2014

1. Anlass und Zielsetzung
2. Organisationskonzept der ALB
3. Ist-Situation
4. Meilensteine und Ziele
5. Entwicklungsschritte
6. Wissenstransfer
7. Mehrwert für Mitglieder

Überprüfung der Ausrichtung 10 Jahre nach Fusion

- Beschluss zur Überprüfung der ALB-Arbeit und Neuausrichtung nach Vorstandswahlen (Januar 2013)
- Strategieworkshop (Juni 2013)
- Verabschiedung des Strategiepapiers „Meilensteine 2014“ durch den Vorstand (Juni 2014)

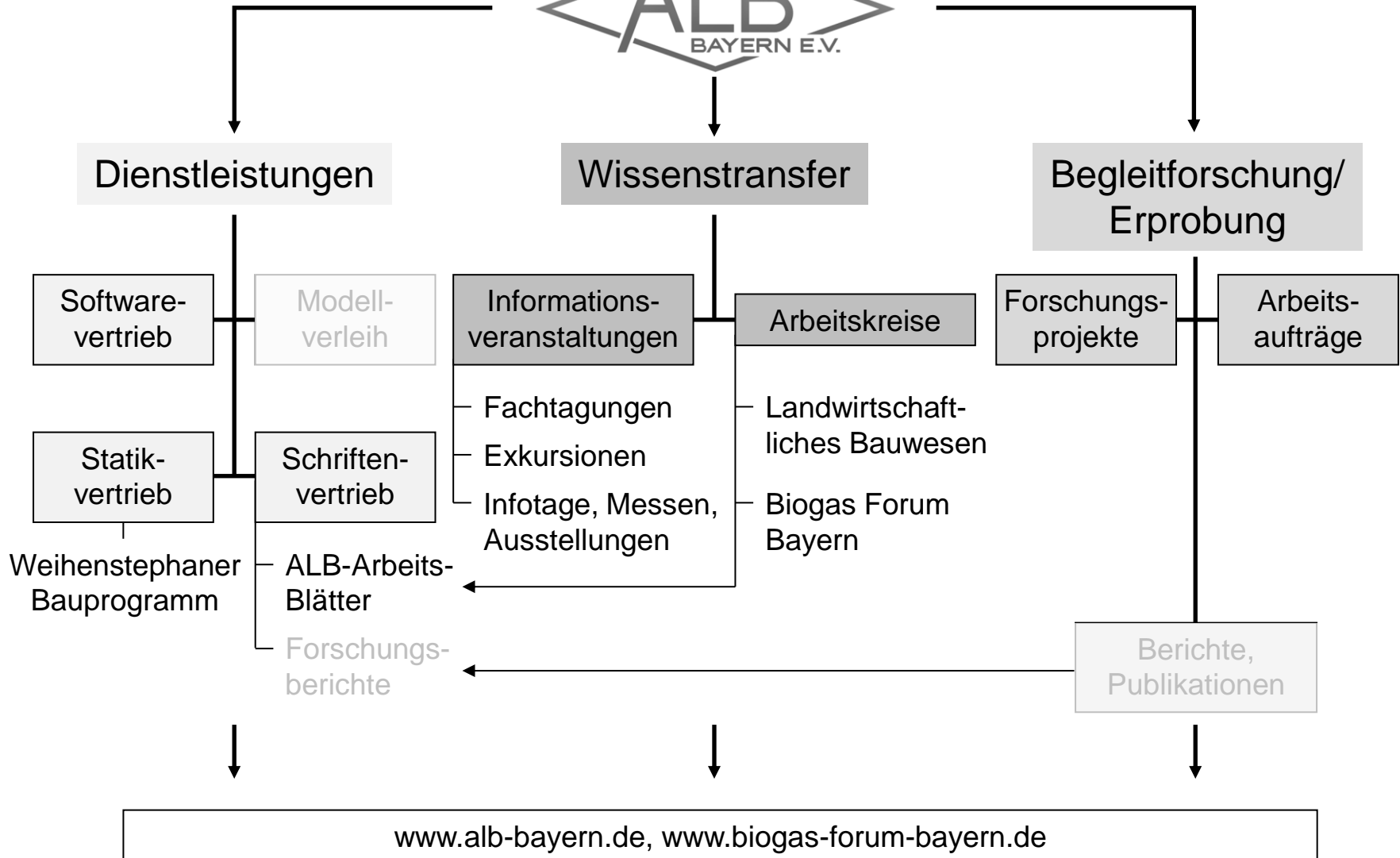


- Festlegung der inhaltlichen Neuausrichtung
- Beschreibung der künftigen Arbeitsschwerpunkte
- Konzeption der organisatorischen Umsetzung

- Eingetragener Verein mit gemeinnützigen Aufgaben
- Zweck ist die Förderung der Landtechnik und des landwirtschaftlichen Bauens
- Finanzierung durch
 - Eigenleistungen
 - Dienstleistungen
 - Mitgliederbeiträge
 - Projektmittel
 - Staat (StMELF)
- Einbeziehung aller wichtigen Interessensgruppen zur Sicherstellung der Neutralität



3. Ist-Situation - Aufgaben und Tätigkeiten



Zwei Leitthemen

Landwirtschaftliches Bauen
(Arbeitskreis „Bauen“, Bauprogramm,
Baufachtagung, Exkursionen)



Landtechnik
(„Biogas Forum Bayern“, Jahrestagung,
Landtechniktage, Pflügen, Exkursionen)



↓

„klassische Landtechnik“
(Arbeitskreis „Lagerhaltung“ ruht)



bisher:
Beschränkung auf
(Mit-)Organisation
von Veranstaltungen

1. Netzwerk

Die ALB stärkt das Netzwerk für alle an der Landtechnik und dem landwirtschaftlichen Bauwesen Beteiligten (Stakeholders) durch geeignete Aktivitäten. Sie bietet damit einen konkreten Mehrwert für ihre Mitglieder und Partner als Einzelpersonen oder Vertreter von Behörden, Forschungseinrichtungen, Verbänden und Unternehmen.

2. Wissenstransfer

Die ALB fördert den gegenseitigen Wissenstransfer zwischen Wissenschaft, Beratung, Praxis und Agrarwirtschaft durch entsprechende Instrumente, wie z. B. die Gewährleistung des Erfahrungsaustauschs zwischen Landwirten, Beratern, Wissenschaftlern und Herstellern mit best practice - Beispielen und Foren.

3. Praxislösungen

Die ALB stellt innovative landtechnische Verfahren und Bauweisen für landwirtschaftliche Betriebsgebäude vor und an Hand von Musterlösungen der Praxis zur Verfügung.

4. Kommunikationsplattform

Die ALB bildet die Kommunikationsplattform für zukunftsgerichtete Lösungen in den Bereichen Landtechnik und Bauwesen und sorgt für eine schnelle Umsetzung sowie sinnvolle Anwendung in die Praxis.

5. Operative Maßnahmen

Die ALB entwickelt operative Maßnahmen zur strategischen Umsetzung ihrer Ziele.

Freising, den 3. Juni 2014

Für den Vorstand

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Thomas Loders'.

Thomas Loders
(Vorsitzender)

Entwicklungs- schritte

- 5.1 Partner der ALB
- 5.2 Neuausrichtung der Arbeitsschwerpunkte
- 5.3 Neuausrichtung der Foren
- 5.4 Konzept zukünftiger Exkursionen
- 5.5 Neuausrichtung der Projektarbeit



Netzwerk

- Forschung und Lehre
 - LfL, TUM, HSWT, HEZ
 - Landmaschinenschulen, Berufsschulen, Hochschulen
- Praxis (Landwirtschaftsbetriebe)
- Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleister
- Beratung, Verbände, Selbsthilfeeinrichtungen
 - ÄELF
 - Verbundberatung
 - Private Beratung
 - Überbetriebliche Maschinenverwendung
 - KTBL, Länder-ALBs



Drei Leitthemen

Bauen und Technik
der Innenwirtschaft



Technik
der Außenwirtschaft



Regenerative Energien



Aufbau (Allgemein)

Konzeptionelle Ebene → Koordinierungsgremium

- Leiter des Forums
- Feste Mitglieder: Vertreter wichtiger Interessensgruppen

1-2 mal
/ Jahr



Ausarbeitende Ebene



→ Arbeitsgruppen

- Feste Mitglieder der konzeptionellen Ebene
- An konkrete Inhalte gebundene zeitlich befristete Mitglieder

nach Bedarf

AG I

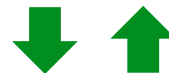
AG II

...

AG XY

Zeitlich befristete
Einberufung, optional

Konsensfindende Ebene



→ Plenum

- Mitglieder aller AGs, Leiter des Forums, (Gäste)
- Gemeinsame Diskussion ausgearbeiteter Konzepte
- Abstimmung und Verabschiedung konkreter Inhalte

1-2 mal
/ Jahr

Aufgaben (Allgemein)

- Verfassen von inhaltlich abgestimmten Fachinformationen hoher Qualität
 - Sachlich und fachlich richtig
 - Allgemein verständlich
 - Stets von hoher Aktualität
 - Starke Marke

- Auswahl und Empfehlung vorhandener Informationen aus anderen Quellen



- Erschließung der Zielgruppen: Praxis, Beratung, Bildung
- Verbreitung über das Internet und über Fachmedien

Landwirtschaftliches Bau - Forum Bayern

- Fortentwicklung des bisherigen Arbeitskreises „Landwirtschaftliches Bauwesen“
- Themenbereiche
 - Landwirtschaftliches Bauen
 - Technik der Innenwirtschaft
- Verfassen v.a. von Arbeitsblättern und Infobriefen
- Leitung: Dipl.-Ing. Architekt Jochen Simon, LfL-ILT



Landtechnik Forum Bayern

- Gründung
- Themenbereiche
 - Ackerbau
 - Grünland
- Startthemen: Bodenschutz und Wasserhaushalt
- Verfassen v.a. von Fachinformationen
- Leitung: Dr. Markus Demmel, LfL-ILT



Biogas Forum Bayern

- Soll als etablierte Marke erhalten bleiben
- Thema: Biogas
- Mittelfristige Weiterentwicklung zum „Biogas Forum Bayern+“
 - Biogas
 - Solar
 - Windkraft
 - Effizienz
- Verfassen v.a. von Fachinformationen
- Leitung: Dr. Martin Müller, ALB



- Ziele: Kennenlernen untereinander, Vernetzung, Weiterbildung, „Über den Tellerrand blicken“
- A) Themenbezogene spezialisierte Exkursionen
 - zielgruppenspezifisch, nicht touristisch
 - Dauer: 1-2 Tage
 - Themen werden bereits im Programm klar definiert
 - Praxisbezug steht im Vordergrund
 - inkl. Nachbereitung, Nachbesprechung
 - Dokumentation (z.B. Homepage)
- B) Größere Reisen ins Ausland
 - alle 2-3 Jahre
 - gewisser Anteil an kulturell-gesellschaftlichem Programm



Allgemein

- Zweck: Begleitforschung und Erprobung
- Einbeziehung möglichst vieler Interessensgruppen, insbesondere der landwirtschaftlichen Praxis
- Informations- und Meinungs austausch
- Öffentlichkeitswirksame Umsetzung
- Der Weg ist das Ziel
- Regelmäßige Berichterstattung
- Sachlich aufbereitete Informationen als Grundlage für fundierte Meinungsbildung und Entscheidungshilfe (Anschaffung und Anwendung)



Aktuelle Projekte

- Weihenstephaner Bauprogramm
 - Konzept: Modulbausystem
 - Bewusste Verwendung von Holz
 - Vielfältiger Nutzungsumfang
- GPS-gestützte Landtechnik
 - Aufbau eines Dienstleistungsangebots
 - Monitoring, Marktrecherche und Erprobung im Feldeinsatz
- Bodenwasser-Modell Weihenstephan
 - Online-Anwendungen
 - Planung/ Berechnung/ Dokumentation von Maßnahmen zur Bewässerung



Zielgruppen: Praxis, Beratung und Bildung

- Tagungen
- Exkursionen
- Fachmedien
- Digitale Kommunikationswege
- Messen und Infostände



Bekanntmachung über Rundschreiben, Newsletter, Homepage, Fachmedien und Verteiler der Mitglieder

- Austauschplattform für aktuelle Themen und Neuerungen
- Intensive Einbindung der Mitglieder
 - Vorabinformationen zu anstehenden Arbeiten mit Option zur Beteiligung
 - Regelmäßige Information zu laufenden Arbeiten
 - Vorrangige Möglichkeit zur Mitarbeit in Foren
 - Erstinformation zu Veröffentlichungen
- Zugang zum internen Netzwerk der ALB
- Nennung der wichtigsten Partner auf der Startseite der ALB-Homepage (LfL, ÄELF, STMELF, TUM, HSWT, KBM)
- Gegenseitige Verlinkung der Homepage (Mitglieder – ALB)
- Mitgliederrabatte

